



Blücher

Das in Aquarell gemalte Original-Bild ist ein Geschenk Seiner Majestät des Königs für das Offizier-Album
des Regiments.

1868.

Ä

Geschichte

des

Königlich Preussischen

2. Garde-Regiments zu Fuß.

1813—1882.

Auf Befehl des Regiments-Kommandeurs Oberst v. Wissmann

verfaßt

von

Otto Frhr. v. Lüdinghausen gen. Wolff,
Premierlieutenant im 2. Garde-Regiment zu Fuß.

EM

Mit dem Bildniß Seiner Majestät des Königs, Illustrationen, Karten und Plänen.

Berlin 1882.

Ernst Siegfried Mittler und Sohn
Königliche Hofbuchhandlung
Rochstraße 69. 70.

73
A
457
61-66
UH 139
Geschichte

A

AT2
W81

des

Königlich Preussischen

2. Garde-Regiments zu Fuß.

1813—1882.

81418

Auf Befehl des Regiments-Kommandeurs Oberst v. Wissmann

verfaßt

von

Otto Frhr. v. Lüdinghausen gen. Wolff,
Premierlieutenant im 2. Garde-Regiment zu Fuß.



EM



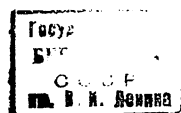
Mit dem Bildniß Seiner Majestät des Königs, Illustrationen, Karten und Plänen.

Berlin 1882.

Ernst Siegfried Mittler und Sohn

Königliche Hofbuchhandlung
Kochstraße 69. 70.

A



2160822-61

Vorwort.

Bei Abfassung der vorliegenden Regimentsgeschichte sind hauptsächlich zwei Gesichtspunkte maßgebend gewesen. Sie soll vor allen Dingen für die Mannschaften eine anregende patriotische Lektüre bilden, durch welche die Liebe zu unserem Königs Hause und zur Familie des Regiments, sowie die freudige Hingabe an den militärischen Beruf erweckt und genährt wird. Es ist daher nicht nur des Soldaten Lust und Leid, besonders in Kriegszeiten, geschildert, sondern es sind auch rühmliche Thaten Einzelner dem Leser vor Augen geführt, nachahmenswerthe Beispiele preußischen Heldennuths, die Zeugniß ablegen von treuer Pflichterfüllung, damit das Gedächtniß solcher Männer fortwirke in den Reihen des Regiments, und das Streben nie aufhöre, dereinst es ihnen gleich zu thun.

Zweitens sollte eine möglichst eingehende Schilderung der Thätigkeit und der Leistungen des Regiments während derjenigen großen historischen Ereignisse gegeben werden, in welchen dem Regiment mitzuwirken vergönnt war. Hierbei haben die allgemeinen politischen und strategischen Verhältnisse überall insoweit Berücksichtigung gefunden, als es für die Darstellung eines abgerundeten Gesamtbildes, wie für das Verständniß der Thätigkeit des Regiments als Theil eines größeren Ganzen erforderlich schien.

Möge der Versuch, nach diesen beiden Richtungen hin der gestellten Aufgabe gerecht zu werden, nachsichtige Beurtheilung finden!

Aufrichtiger Dank sei allen Denen hier dargebracht, die den Verfasser bei seiner Arbeit mit Rath und That unterstützt haben. Insbesondere gebührt derselbe Seiner Excellenz dem Herrn General der Infanterie